

Olympus FTL



Mit der Markteinführung der Olympus FTL im Juli 1971 stellte Olympus seine erste einäugige Spiegelreflexkamera mit einem 42mm Practica Schraubgewinde vor. Nur sieben Monate später (Januar 1972) wurde die Produktion wieder eingestellt. Die Kamera diente wohl nur als Bindeglied zwischen der Olympus PEN und der [Olympus-OM1](#). Laut Chefentwickler Yoshihisa Maitani, wurde die Kamera von einem Dritthersteller für Olympus gefertigt - dieser ist bis heute jedoch nicht bekannt. Der Olympus FTL standen sechs Objektive (M42 Schraubverschluss) zur Verfügung, von 28mm bis 200mm:

- 1:3,5 f = 28mm
- 1:2,8 f = 35mm
- 1:1,4 f = 50mm
- 1:1,8 f = 50mm
- 1:3,5 f = 135mm
- 1:4 f = 200mm

Die Olympus FTL liegt etwas klobig aber liebevoll in der Hand ;) Der Verschluss schließt sehr weich. Meine Objektive (35mm, 50mm & 135mm) liefern alle hervorragende Ergebnisse (sehr hoher Kontrast und Schärfe). Für Sammler und Liebhaber ist die Kamera schon deswegen interessant, weil sie sehr günstig zu ersteigern ist.

Einige Daten

Die Maße sind 140 × 91 × 94 mm und das Gehäusegewicht beträgt 900 g. Der Sucher zeigt 92 % der Negativfläche. Verschlusszeiten von 1 – 1/1000 Sekunde und B. Die Belichtung ist Offenblendmessung mit den FTL Objektiven. Für den Strom sorgt eine Quecksilber-Knopfzelle 1,35 Volt PX625.

Interessante Links

- [\[FTL olypedia.de\]](#)
- [\[olympus ftl - the forgotten slr \]](#)
- [\[Olympus FTL PDF Manual\]](#)

[Diese Inhalte sind unter einer Creative Commons-Lizenz lizenziert](#)

Erstellt von [ogee.de](#)